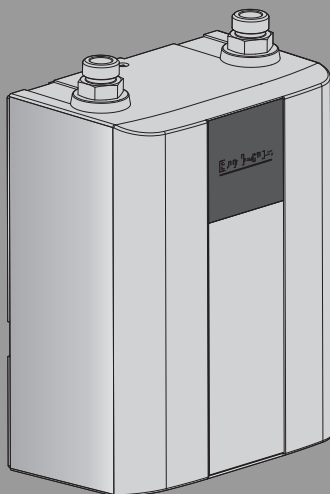


Elektro-Kleindurchlauferhitzer

# Logamax EDK156

Logamax EDK156-3.6 O | EDK156-4.5 O | EDK156-6 O |  
EDK156-7.2 O

**Buderus**



## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Symbolerklärung und Sicherheitshinweise</b>	<b>3</b>
1.1	Symbolerklärung	3
1.2	Sicherheitshinweise	3
<b>2</b>	<b>Montageanleitung</b>	<b>4</b>
2.1	Auspacken	4
2.2	Produktbeschreibung	4
2.3	Für alle Geräte	4
2.4	Nur für EDK156-3.6 O	5
2.5	Nur für EDK156-4.5 O, EDK156-6 O und EDK156-7.2 O (Festanschluss)	5
2.6	Untertischgeräte	5
2.7	Nur für EDK156-4.5 O, EDK156-6 O und EDK156-7.2 O (Festanschluss)	5
2.8	Montage	5
2.9	Temperatur regeln	5
2.10	EDK156-4.5 O, EDK156-6 O und EDK156-7.2 O (Festanschluss)	5
2.11	EDK156-3.6 O	5
2.12	Für alle Geräte	5
<b>3</b>	<b>Nach der Montage</b>	<b>6</b>
3.1	EDK156-4.5 O, EDK156-6 O und EDK156-7.2 O (Festanschluss)	4
3.2	EDK156-3.6 O	4
3.3	Startspülung	4
3.4	Temperatur regeln	5
<b>4</b>	<b>Technische Daten</b>	<b>7</b>
<b>5</b>	<b>Produktdaten zum Energieverbrauch</b>	<b>8</b>
<b>6</b>	<b>Gebrauchsanleitung</b>	<b>10</b>
<b>7</b>	<b>Bedienung</b>	<b>10</b>
7.1	Einschalten	10
7.2	Ausschalten	10
7.3	Wassertemperatur regulieren	10
<b>8</b>	<b>Reinigung</b>	<b>10</b>

<b>9</b>	<b>Wartung</b>	<b>10</b>
<b>10</b>	<b>Kundendienst</b>	<b>10</b>
<b>11</b>	<b>Umweltschutz und Entsorgung</b>	<b>11</b>
<b>12</b>	<b>Garantiebedingungen</b>	<b>11</b>
<b>13</b>	<b>Eine Störung, was tun?</b>	<b>12</b>
<b>14</b>	<b>Datenschutzhinweise</b>	<b>13</b>

## 1 Symbolerklärung und Sicherheitshinweise

### 1.1 Symbolerklärung

#### Warnhinweise

In Warnhinweisen kennzeichnen Signalwörter die Art und Schwere der Folgen, falls die Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr nicht befolgt werden.

Folgende Signalwörter sind definiert und können im vorliegenden Dokument verwendet sein:



#### GEFAHR

**GEFAHR** bedeutet, dass schwere bis lebensgefährliche Personenschäden auftreten werden.



#### WARNUNG

**WARNUNG** bedeutet, dass schwere bis lebensgefährliche Personenschäden auftreten können.



#### VORSICHT

**VORSICHT** bedeutet, dass leichte bis mittelschwere Personenschäden auftreten können.

#### HINWEIS

**HINWEIS** bedeutet, dass Sachschäden auftreten können.

#### Wichtige Informationen



Wichtige Informationen ohne Gefahren für Menschen oder Sachen werden mit dem geeigneten Info-Symbol gekennzeichnet.

### 1.2 Sicherheitshinweise

Dieses Gerät ist nur für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke bestimmt.

- Das Gerät wie in Text und Bild beschrieben montieren und bedienen. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen.
- Dieses Gerät ist für den Gebrauch bis zu einer Höhe von 2 000 m über dem Meeresspiegel bestimmt.
- Das Gerät nur in einem frostfreien Raum installieren und lagern (Restwasser).
- Das Gerät ist für Duschanwendungen nicht geeignet.



#### WARNUNG

##### Stromschlaggefahr!

Schalten Sie im Fehlerfall sofort die Netzspannung ab (EDK156-4.5 O, EDK156-6 O, EDK156-7.2 O) oder ziehen Sie den Netzstecker (EDK156-3.6 O). Bei einer Undichtigkeit am Gerät sofort die Kaltwasserzuleitung schließen

Diese Installationsanleitung richtet sich an Fachleute für Wasserinstallationen, Heizungs- und Elektrotechnik. Die Anweisungen in allen Anleitungen müssen eingehalten werden. Bei Nichtbeachten können Sachschäden und Personenschäden bis hin zur Lebensgefahr entstehen.

- ▶ Installationsanleitungen (Wärmeerzeuger, Heizungsregler, usw.) vor der Installation lesen.
- ▶ Sicherheits- und Warnhinweise beachten (→ kapitel 2).
- ▶ Nationale und regionale Vorschriften, technische Regeln und Richtlinien beachten.
- **Das Gerät nur von einem Fachmann anschließen und in Betrieb nehmen lassen.**
- **Um Gefährdungen zu vermeiden, dürfen Reparaturen und Wartung nur von einem Fachmann durchgeführt werden. Unsachgemäße Reparaturen können zu schweren Verletzungen des Benutzers führen.**
- Vor der Montage die Wasserzuleitung absperrn. Das elektrische Anschlusskabel muss spannungsfrei sein. Sicherungen herausdrehen oder ausschalten.
- **Öffnen Sie niemals das Gerät, ohne die Stromzufuhr zum Gerät unterbrochen zu haben.**
- Den Durchlauferhitzer nur an eine Kaltwasserleitung anschließen.
- Erst den Wasseranschluss vornehmen, das Gerät spülen und danach den Elektroanschluss durchführen.
- Die gesetzlichen Vorschriften, die Anschlussbedingungen der Elektrizitäts- und Wasser-Versorgungsunternehmen einhalten.
- Bei Installation des Gerätes oder des elektrischen Zubehörs die IEC60364-7-701 (DIN VDE 0100 Teil 701) einhalten.
- Der Durchlauferhitzer ist ein Gerät der Schutzklasse I und **mus**s an den Schutzleiter angeschlossen werden.
- Festanschlussgeräte müssen dauerhaft an fest verlegte Leitungen angeschlossen werden. **Der Leitungsquerschnitt muss der zu installierenden Leistung entsprechen.**



#### VORSICHT

Geerdete Wasserleitungen können das Vorhandensein eines Schutzleiters vortäuschen.

- Installationsseitig muss eine allpolige Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung eingebaut sein, → kapitel 4.
- Überprüfen Sie, ob der Wassereingangsdruck, maximum und minimum, mit den Herstelleranforderungen übereinstimmt (→ kapitel 4).
- Der Kaltwasser Zulauf des Gerätes darf nicht mit Anschlüssen anderer Warmwasser Systeme verbunden werden.
- Der Durchlauferhitzer ist für den Anschluss an DVGW-geprüfte Kunststoffrohre geeignet.
- Nach der Montage dürfen keine spannungsführenden Teile berührbar sein.
- Bei Arbeiten am Wassernetz das Gerät vom elektrischen Netz trennen. Nach Abschluss der Arbeiten wie bei der ersten Inbetriebnahme vorgehen.
- Die Anschlussleitung darf nur von einem von uns konzessionsierten Kundendienst ausgewechselt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Der Netzstecker muss vor dem Wechsel gezogen sein.
- Am Gerät dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden.
- Das Warmwasserrohr kann heiß werden. Kinder darauf hinweisen.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Keine Scheuermittel oder anlösende Reinigungsmittel verwenden.
- Keinen Dampfreiniger benutzen.
- Das Entkalken des Gerätes darf nur durch einen Fachmann erfolgen.

### Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke

Zur Vermeidung von Gefährdungen durch elektrische Geräte gelten entsprechend EN 60335-1 folgende Vorgaben:

„Dieses Gerät kann von Kindern ab 3 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.“

„Wenn die Netzanschlussleitung beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.“

**Die Montage- und Gebrauchsanleitung bitte sorgfältig durch lesen, danach handeln und aufbewahren!**

## 2 Montageanleitung

**Montieren Sie den Durchlauferhitzer, wie im Bildteil beschrieben. Beachten Sie die Hinweise im Text.**

### 2.1 Auspacken

- Das neue Gerät auf Transportschäden kontrollieren!
- Verpackung und gegebenenfalls Altgerät umweltgerecht entsorgen.

### Lieferumfang

(Bild 2)

1. Durchlauferhitzer
2. Befestigung (3 Schrauben, 3 Dübel)
3. Montagebügel
4. Montagewinkel
5. Strahlregler
6. Dokumente zum Gerät

### 2.2 Produktbeschreibung

Der elektronische Kleindurchlauferhitzer ist für geschlossenen (druckfesten) Anschluss geeignet. Er erwärmt das Wasser, während es durch das Gerät fließt.

Der Durchlauferhitzer schaltet sich ein und erhitzt das Wasser, wenn der Warmwasserhahn geöffnet wird. Er schaltet sich wieder aus, wenn Sie den Wasserhahn schließen.

Das Gerät darf nicht mit vorgewärmten Wasser betrieben werden, sonst löst die Übertemperatursicherung aus.

Diese Montage- und Gebrauchsanleitung beschreibt verschiedene Gerätetypen:

Untertischgeräte:

- **EDK156-3.6 O:** mit Netz stecker anschließen
- **EDK156-4.5 O, EDK156-6 O und EDK156-7.2 O:** für elektrischen Festanschluss

Nur für Geräte mit Festanschluss:

Das Gerät stimmt mit IEC 61000-3-12 überein.

### Montagevorbereitung

(Bild 3)

- **Vor der Montage die Wasserzuleitung absperren. Das elektrische Anschluss kabel muss spannungsfrei sein. Sicherungen herausdrehen oder ausschalten.**

### 2.3 Für alle Geräte

Für die Montage muss ein Freiraum von ca. 60 mm nach allen Seiten um das Gerät vorhanden sein.

- Technische Gerätedaten beachten.
- Montagebügel aus der Rückwand ausbrechen (A).

## 2.4 Nur für EDK156-3.6 O

- Für die Zuleitung **eine** der seitlich vorgesehenen Aussparungen ausbrechen (B1).
- Die Zuleitung auf die gewünschte Länge durch die Aussparung nach außen führen (B2).
- **Wichtig:** Das Gerät nur an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Kein Verlängerungskabel verwenden. Wenn erforderlich, Gerät mit längerer Leitung ausrüsten.

## 2.5 Nur für EDK156-4.5 O, EDK156-6 O und EDK156-7.2 O (Festanschluss)

- Verriegelungen oben und unten drücken (C1), dann Gehäusedeckel abnehmen (C2).

### Wandmontage

(Bild 4)

## 2.6 Untertischgeräte

- Montageschablone **D** an der Wand befestigen.
- Löcher anzeichnen, bohren und Dübel einsetzen.
- Den Montagebügel mit den Schrauben an der Wand anbringen (D1).

Nur für Geräte mit Festanschluss:

- Anschlusskabel durch die Kabeltülle führen, Gerät in den Montagebügel einhängen und am Montagewinkel anschrauben (D2).

Nur für Geräte mit Netzstecker:

- Gerät in den Montagebügel einhängen und am Montagewinkel anschrauben (D3).

## 2.7 Nur für EDK156-4.5 O, EDK156-6 O und EDK156-7.2 O (Festanschluss)

- Bei elektrischem Anschluss auf Putz sind die Varianten der Zuleitungsdurchführung auf der Montageschablone zu beachten.
- Die Kabeltülle muss das Anschlusskabel fest umschließen, um den Feuchtigkeitsschutz zu gewährleisten. Bei Beschädigung die Öffnung wasserfest verschließen.
- Die für die Montage vorgesehenen Öffnungen in der Rückwand verwenden.

### Wasseranschluss

(Bild 5)

- Müssen Wasseranschluss und -armatur für die Verwendung mit einem druckfesten Durchlauferhitzer geeignet sein.

- Das Gerät ist nur für die Erwärmung von Wasser mit einem spezifischen elektrischen Widerstand von  $\geq 1\,300\ \Omega\text{cm}$  bei  $15\ \text{°C}$  zugelassen. Die elektrische Leitfähigkeit des Wasser darf maximal  $769\ \mu\text{S/cm}$  betragen.
- Beim örtlichen Wasserversorger den elektrischen Widerstand bzw. die Leitfähigkeit des Wassers erfragen.

## 2.8 Montage

- Auf den axialen Sitz der Anschlussrohre in den Stützen achten.
- Überwurfmutter an den Stützen mit einem Maulschlüssel fest anziehen und mit geeignetem Maulschlüssel gegenhalten.
- T-Stück (für den druckfesten Anschluss) und flexibler Anschlussschlauch sind im Fachhandel erhältlich.
- Um das Strahlbild des Wasserauslaufs zu verändern, den Perlator aus der Armatur durch den beigelegten Strahlregler ersetzen.

## 2.9 Temperatur regeln

Die Zulauftemperatur (im Winter eventuell niedriger) und Druckschwankungen können die Auslauftemperatur beeinflussen.

- Für höhere Temperaturen das Ventil gefühlvoll zudrehen (F1).
- Für niedrigere Temperaturen Kaltwasser zumischen (F2).

### Elektroanschluss

(Bild 6)

## 2.10 EDK156-4.5 O, EDK156-6 O und EDK156-7.2 O (Festanschluss)

- Gerät entsprechend dem Anschlussschema an der Klemmleiste anschließen.
- Gehäusedeckel aufsetzen und auf die Geräterückwand aufchieben, sodass die Verriegelungen oben und unten einrasten.

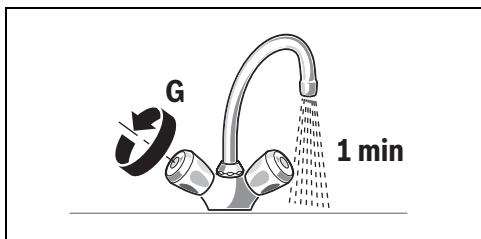
## 2.11 EDK156-3.6 O

Wechseln der Anschlussleitung:

- Die Anschlussleitung darf nur von einem von uns konzessionierten Kundendienst ausgewechselt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Der Netzstecker muss vor dem Wechsel gezogen sein.

## 2.12 Für alle Geräte

- Den Durchlauferhitzer entlüften: Dazu Warm-Wasserhahn ganz öffnen und das Gerät etwa 1 Minute durchspülen (G), bis keine Blasen mehr austreten.



### 3 Nach der Montage

#### 3.1 EDK156-4.5 O, EDK156-6 O und EDK156-7.2 O (Festanschluss)

- Sicherungen einschalten.

#### 3.2 EDK156-3.6 O

- Netzstecker einstecken.

#### Erstinbetriebnahme

(Bild 7)

#### 3.3 Startspülung

- Warmwasserhahn öffnen und mindestens 1 Minute lang (Durchfluss mindestens 2 Liter pro Minute) Wasser beziehen. Erst dann (Sicherheit) beginnt das Gerät zu heizen.



**Info:** Wird der Wasserbezug vorzeitig abgebrochen, heizt das Gerät nicht. Warmwasserhahn erneut öffnen und mindestens 1 Minute lang Wasser beziehen.

**Tipp:** Startet das Gerät aufgrund von zu geringem Durchfluss nicht, Perlator, Strahlregler oder Ähnliches zum Starten entfernen und Vorgang wiederholen.

**Wichtig:** Erreicht der Durchlauferhitzer aufgrund von zu geringem Wasserleitungsdruck in Ihrer Hausinstallation keinen genügenden Durchfluss:

- Sicherungen ausschalten bzw. Netzstecker ziehen.
- Durchflussmengenbegrenzer entfernen (**H1–H4**).

#### 3.4 Temperatur regeln

Die Zulauftemperatur (im Winter eventuell niedriger) und Druckschwankungen können die Auslaftertemperatur beeinflussen (siehe Bild 5), links: druckfest [geschlossen], rechts: drucklos [offen].

- Für höhere Temperaturen das Ventil gefühlvoll zudrehen (**F1**).
- Für niedrigere Temperaturen Kaltwasser zumischen (**F2**).
- Bitte dem Benutzer die Montage- und Gebrauchsanleitung übergeben und das Gerät erklären.

## 4 Technische Daten

Typ		EDK156-3.6 O Untertisch	EDK156-4.5 O Untertisch	EDK156-6 O Untertisch	EDK156-7.2 O Untertisch
Bauart		druckfest	druckfest	druckfest	druckfest
Leistung	[kW]	3,6	4,5	6	7,2
Elektroanschluss	[V]	230	230	230	230
Mindestens Leitungsquerschnitt	[mm <sup>2</sup> ]	1,5	2,5	4	4
Nennstrom	[A]	15,7	19,1	26	31,3
Absicherung	[A]	16	20	32	32
Wasseranschluss Gewinde	[Zoll]	G 3/8	G 3/8	G 3/8	G 3/8
Zulauftemp. max.	[°C]	20	20	20	20
Warmwasserleistung bei Zulauftemp. von 12 °C bis 38 °C	[l/min]	1,9	2,4	3,2	3,9
Schutzart	IP	24	24	24	24
Einschaltfließdruck (ohne DMB)	[bar]	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3
Einschaltdurchfluss	[l/min]	1,8	1,9	2,1	2,3
Ausschaltdurchfluss	[l/min]	1,6	1,7	2,0	2,2
Durchflussbegrenzung bei	[l/min]	2	2	3	4
Gewicht	[kg]	1,1	1,1	1,1	1,1
Einsatzbereich in Wässern: spezifischer elektrischer Widerstand bei 15 °C	[Ωcm]	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300
Maximale elektrische Leitfähigkeit des Wassers bei 15 °C	μS/cm	≤ 769	≤ 769	≤ 769	≤ 769
Nenndruck	[MPa (bar)]	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)
Maximale Temperatur zum Öffnen der Sensoren	[°C]	60	60	60	60
Steckerfertig		X	–	–	–
Festanschluss		–	X	X	X

Die Auslauftemperatur am Wasserhahn ist abhängig von der Durchflussmenge des Wassers:

## 5 Produktdaten zum Energieverbrauch

Soweit auf das Produkt anwendbar, beruhen die nachfolgenden Angaben auf Anforderungen der Verordnungen (EU) 812/2013 und (EU) 814/2013.

Produktdaten	Symbol	Einheit	7736507486	7736507487	7736507488	7736507489
Produkttyp	-	-	Logamax EDK156- 3.6 O	Logamax EDK156- 4.5 O	Logamax EDK156- 6 O	Logamax EDK156- 7.2 O
Angegebenes Lastprofil	-	-	XXS	XXS	XXS	XXS
Warmwasserbereitungs-Energieeffizienzklasse	-	-	A	A	A	A
Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz	$\eta_{wh}$	%	39	39	39	39
Jahresstromverbrauch	AEC	kWh	475	477	474	475
Jährlicher Brennstoffverbrauch	AFC	GJ	-	-	-	-
Anderes Lastprofil	-	-	-	-	-	-
Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz (anderes Lastprofil)	$\eta_{wh}$	%	-	-	-	-
Jahresstromverbrauch (anderes Lastprofil, durchschnittliche Klimaverhältnisse)	AEC	kWh	-	-	-	-
Jährlicher Brennstoffverbrauch (andere Lastprofil)	AFC	GJ	-	-	-	-
Einstellung des Temperaturreglers (Lieferzustand)	$T_{set}$	°C	-	-	-	-
Schalleistungspegel innen	$L_{WA}$	dB	15	15	15	15
Angabe zur Fähigkeit des Betriebs außerhalb der Spitzenzeiten	-	-	Nein	Nein	Nein	Nein
Bei Zusammenbau, Installation oder Wartung (falls anwendbar) zu treffende besondere Vorkehrungen)	siehe produktbegleitende Unterlagen					
Intelligente Regelung	Nein					
Täglicher Stromverbrauch (durchschnittliche Klimaverhältnisse)	$Q_{elec}$	kWh	2,180	2,190	2,170	2,180
Täglicher Brennstoffverbrauch	$Q_{fuel}$	kWh	-	-	-	-
Stickoxidemission (nur für Gas oder Öl)	$NO_x$	mg/kWh	-	-	-	-
Wöchentlicher Brennstoffverbrauch mit intelligenter Regelung	$Q_{fuel, week, smart}$	kWh	-	-	-	-
Wöchentlicher Stromverbrauch mit intelligenter Regelung	$Q_{elec, week, smart}$	kWh	-	-	-	-
Wöchentlicher Brennstoffverbrauch ohne intelligente Regelung	$Q_{fuel, week}$	kWh	-	-	-	-
Wöchentlicher Stromverbrauch ohne intelligente Regelung	$Q_{elec, week}$	kWh	-	-	-	-
Speichervolumen	V	l	-	-	-	-
Mischwasser bei 40 °C	V40	l	-	-	-	-

Tab. 1 Produktdaten zum Energieverbrauch



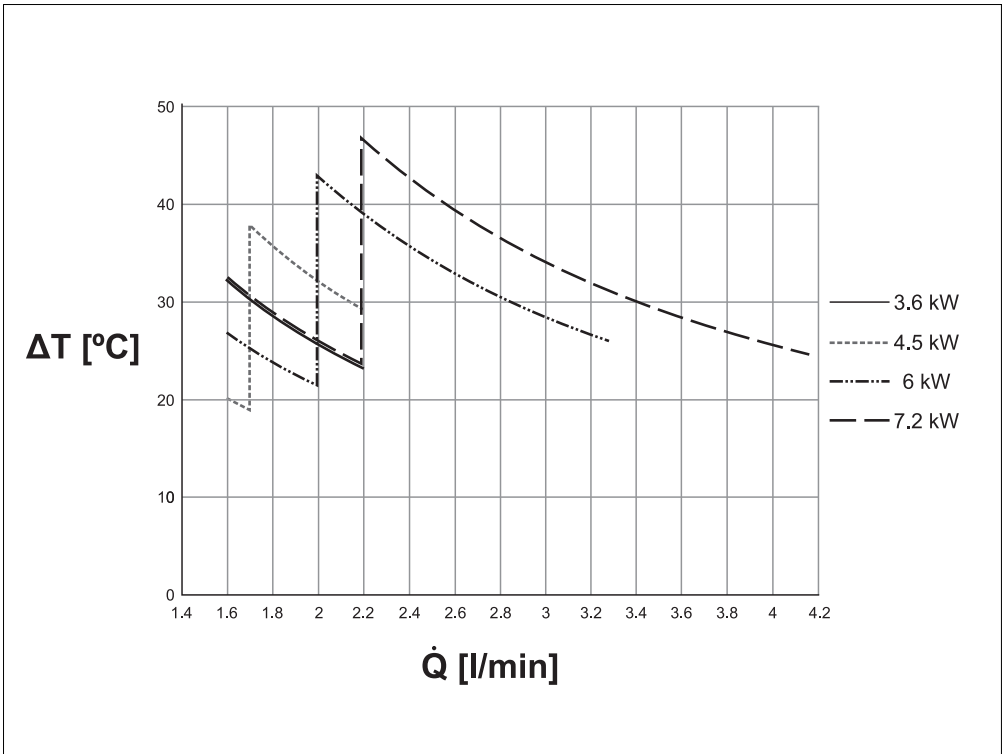


Bild 1

## 6 Gebrauchsanleitung

**Bitte die ausführlichen Sicherheitshinweise am Anfang dieser Anleitung durchlesen und beachten!**

- **Wichtig:** Das Gerät niemals Frost aussetzen!



### WARNUNG

#### Stromschlaggefahr!

Schalten Sie im Fehlerfall sofort die Netzspannung ab (EDK156-4.5 O, EDK156-6 O, EDK156-7.2 O) oder ziehen Sie den Netzstecker (EDK156-3.6 O).

- Bei einer Undichtigkeit am Gerät sofort die Kaltwasserzuleitung schließen.

## 7 Bedienung

Die elektronischen Durchlauferhitzer dieser Baureihe arbeiten automatisch.

### 7.1 Einschalten

- Den Wasserhahn ganz öffnen. Der Durchlauferhitzer schaltet sich ein. Das Wasser wird erhitzt, während es durch das Gerät fließt.

### 7.2 Ausschalten

- Den Wasserhahn schließen, das Gerät schaltet sich aus.

### 7.3 Wassertemperatur regulieren

- Wasserhahn ganz öffnen, das Gerät schaltet ein.
- Nun durch Reduzierung der Durchflussmenge des Wassers die Temperatur erhöhen.



**Info:** Im Winter kann es bei einer niedrigeren Kaltwasser-Zulauftemperatur vorkommen, dass die Auslauftemperatur nicht erreicht wird. Bitte wie unter „Wasseranschluss“ beschrieben vorgehen.

## 8 Reinigung

Keine Scheuermittel oder anlösende Reinigungsmittel verwenden.

Keinen Dampfreiniger benutzen.

- Gerät außen mit einem milden Reinigungsmittel abwischen.
- Sieb im Strahlregler von Schmutz- und Kalkablagerungen reinigen.

## 9 Wartung

Um Gefährdungen zu vermeiden, dürfen Reparaturen und Wartungsarbeiten nur von einem von uns konzessionierten Kundendienst durchgeführt werden.

- Bei allen Arbeiten das Gerät vom elektrischen Netz trennen und den Wasserzulauf absperren.

## 10 Kundendienst

Wenn Sie den Kundendienst anfordern, geben Sie bitte die **E-Nr.** und die **FD-Nr.** Ihres Gerätes an.

Sie finden die Nummern zwischen den beiden Wasseranschlusstutzen des Durchlauferhitzers.

## 11 Umweltschutz und Entsorgung

Der Umweltschutz ist ein Unternehmensgrundsatz der Bosch-Gruppe.

Qualität der Produkte, Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz sind für uns gleichrangige Ziele. Gesetze und Vorschriften zum Umweltschutz werden strikt eingehalten.

Zum Schutz der Umwelt setzen wir unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Gesichtspunkte bestmögliche Technik und Materialien ein.

### Verpackung

Bei der Verpackung sind wir an den länderspezifischen Verwertungssystemen beteiligt, die ein optimales Recycling gewährleisten.

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

### Altgerät

Altgeräte enthalten Wertstoffe, die wiederverwertet werden können.

Die Baugruppen sind leicht zu trennen. Kunststoffe sind gekennzeichnet. Somit können die verschiedenen Baugruppen sortiert und wiederverwertet oder entsorgt werden.

### Elektro- und Elektronik-Altgeräte



Dieses Symbol bedeutet, dass das Produkt nicht zusammen mit anderen Abfällen entsorgt werden darf, sondern zur Behandlung, Sammlung, Wiederverwertung und Entsorgung in die Abfallsammelstellen gebracht werden muss.

Das Symbol gilt für Länder mit Elektronikschrottvorschriften, z. B. „Europäische Richtlinie 2012/19/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte“. Diese Vorschriften legen die Rahmenbedingungen fest, die für die Rückgabe und das Recycling von Elektronik-Altgeräten in den einzelnen Ländern gelten.

Da elektronische Geräte Gefahrstoffe enthalten können, müssen sie verantwortungsbewusst recycelt werden, um mögliche Umweltschäden und Gefahren für die menschliche Gesundheit zu minimieren. Darüber hinaus trägt das Recycling von Elektronikschrott zur Schonung der natürlichen Ressourcen bei.

Für weitere Informationen zur umweltverträglichen Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten wenden Sie sich bitte an die zuständigen Behörden vor Ort, an Ihr Abfallentsorgungsunternehmen oder an den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben.

Weitere Informationen finden Sie hier:  
[www.weee.bosch-thermotechnology.com/](http://www.weee.bosch-thermotechnology.com/)

## 12 Garantiebedingungen

Für dieses Gerät gelten die von unserer jeweils zuständigen Landesvertretung herausgegebenen Garantiebedingungen, in dem das Gerät gekauft wurde. Sie können die Garantiebedingungen jederzeit über Ihren Fachhändler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben oder direkt bei unserer Landesvertretung anfordern. Darüber hinaus sind die Garantiebedingungen auch im Internet unter der benannten Webadresse hinterlegt. Für die Inanspruchnahme von Garantieleistungen ist in jedem Fall die Vorlage des Kaufbeleges erforderlich.

Änderungen vorbehalten.

## 13 Eine Störung, was tun?



### WARNUNG

#### Achtung!

Reparaturen dürfen nur vom Fachmann durchgeführt werden. Sie setzen sich großer Gefahr aus, wenn das Gerät unsachgemäß repariert wird.

Funktioniert Ihr Gerät nicht wie gewünscht, so liegt es oft nur an einer Kleinigkeit. Bitte prüfen Sie, ob aufgrund folgender Hinweise die Störung selbst behoben werden kann. Sie vermeiden dadurch die Kosten für einen unnötigen Kundendienstbesuch.

Störung	Ursache	Behebung	Wer
Das Gerät startet (heizt) nicht, es fließt kein warmes Wasser.	Die Sicherung in der Hausinstallation hat ausgelöst.	Die Sicherung in der Hausinstallation überprüfen.	Kunde
	Stromausfall oder Erstinbetriebnahme. Die Lufterkennung im Gerät registriert Luft im Wasser und schaltet die Heizleistung kurzzeitig ab.	Startspülung: Warmwasserhahn öffnen und mindestens 30 Sekunden lang (Durchfluss mindestens 2 Liter pro Minute) Wasser beziehen. Erst dann (Sicherheit) beginnt das Gerät zu heizen. Startet das Gerät aufgrund von zu geringem Durchfluss nicht, Perlator, Brausekopf oder ähnliches zum Starten entfernen und Vorgang wiederholen.	Kunde
Die gewünschte Auslauf-temperatur wird im Winter nicht mehr erreicht.	Die Zulauf-temperatur ist gesunken.	Wassermenge am Wasserhahn so weit reduzieren, bis die gewünschte Warmwassertemperatur erreicht wird.	Kunde
Zu geringer Durchfluss von Wasser.	Das Sieb im Wasserhahn oder im Duschkopf ist verstopft.	Das Sieb entnehmen und reinigen oder entkalken.	Kunde
	Das Sieb im Heizblock ist verstopft.	Sieb ausbauen, reinigen und wieder einbauen. Gerät spülen. Falls nötig, diese Prozedur so lange wiederholen, bis keine Partikel mehr im Sieb vorhanden sind.	Fachmann
Das Wasser wird nicht ausreichend warm.	Der Sicherungsautomat im Gerät hat ausgelöst.	Den Sicherungsautomaten im Gerät durch einen Fachmann überprüfen lassen. Die erlaubte Zulauf-temperatur kontrollieren.	Fachmann
	Zu hoher Durchfluss und/oder zu niedrige Kaltwasser-Zulauf-temperatur.	Den Durchfluss über das Eckventil regulieren lassen. Den Durchflussbegrenzer kontrollieren oder einen kleineren einsetzen.	Fachmann

Konnte die Störung nicht behoben werden, bitte den Kundendienst anrufen.

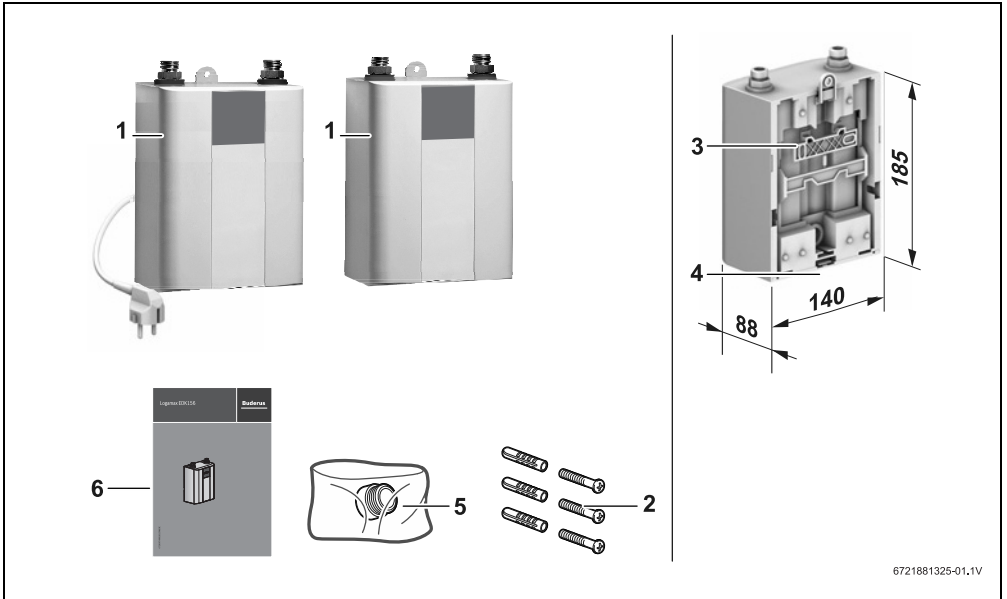
## 14 Datenschutzhinweise

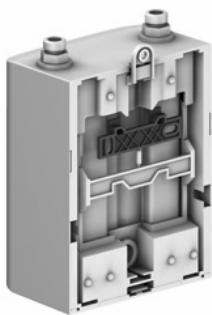


Wir, die **[DE] Bosch Thermotechnik GmbH, Sophienstraße 30-32, 35576 Wetzlar, Deutschland, [AT] Robert Bosch AG, Geschäftsbereich Thermotechnik, Göllnergasse 15-17, 1030 Wien, Österreich**

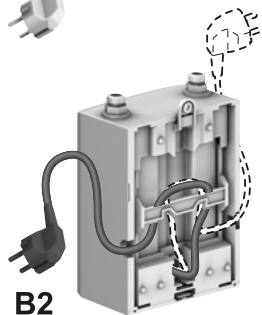
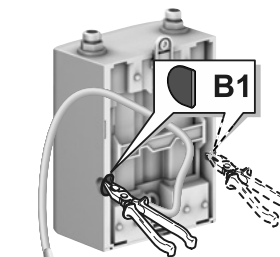
verarbeiten Produkt- und Installationsinformationen, technische Daten und Verbindungsdaten, Kommunikationsdaten, Produktregistrierungsdaten und Daten zur Kundenhistorie zur Bereitstellung der Produktfunktionalität (Art. 6 Abs. 1 S. 1 b DSGVO), zur Erfüllung unserer Produktüberwachungspflicht und aus Produktsicherheitsgründen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO), zur Wahrung unserer Rechte im Zusammenhang mit Gewährleistungs- und Produktregistrierungsfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO), zur Analyse des Vertriebs unserer Produkte sowie zur Bereitstellung von individuellen und produktbezogenen Informationen und Angeboten (Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO). Für die Erbringung von Dienstleistungen wie Vertriebs- und Marketingdienstleistungen, Vertragsmanagement, Zahlungsabwicklung, Programmierung, Datenhosting und Hotline-Services können wir externe Dienstleister und/oder mit Bosch verbundene Unternehmen beauftragen und Daten an diese übertragen. In bestimmten Fällen, jedoch nur, wenn ein angemessener Datenschutz gewährleistet ist, können personenbezogene Daten an Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt werden. Weitere Informationen werden auf Anfrage bereitgestellt. Sie können sich unter der folgenden Anschrift an unseren Datenschutzbeauftragten wenden: Datenschutzbeauftragter, Information Security and Privacy (C/ISP), Robert Bosch GmbH, Postfach 30 02 20, 70442 Stuttgart, DEUTSCHLAND.

Sie haben das Recht, der auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO beruhenden Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, oder zu Zwecken der Direktwerbung jederzeit zu widersprechen. Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte kontaktieren Sie uns bitte unter **[DE] [privacy.ttde@bosch.com](mailto:privacy.ttde@bosch.com), [AT] [DPO@bosch.com](mailto:DPO@bosch.com)**. Für weitere Informationen folgen Sie bitte dem QR-Code.

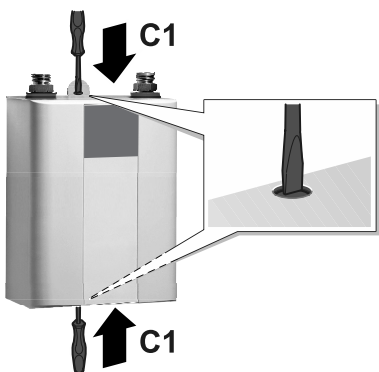




A

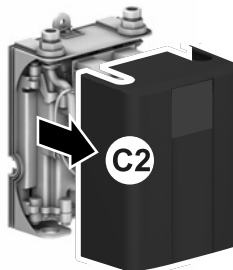


B2



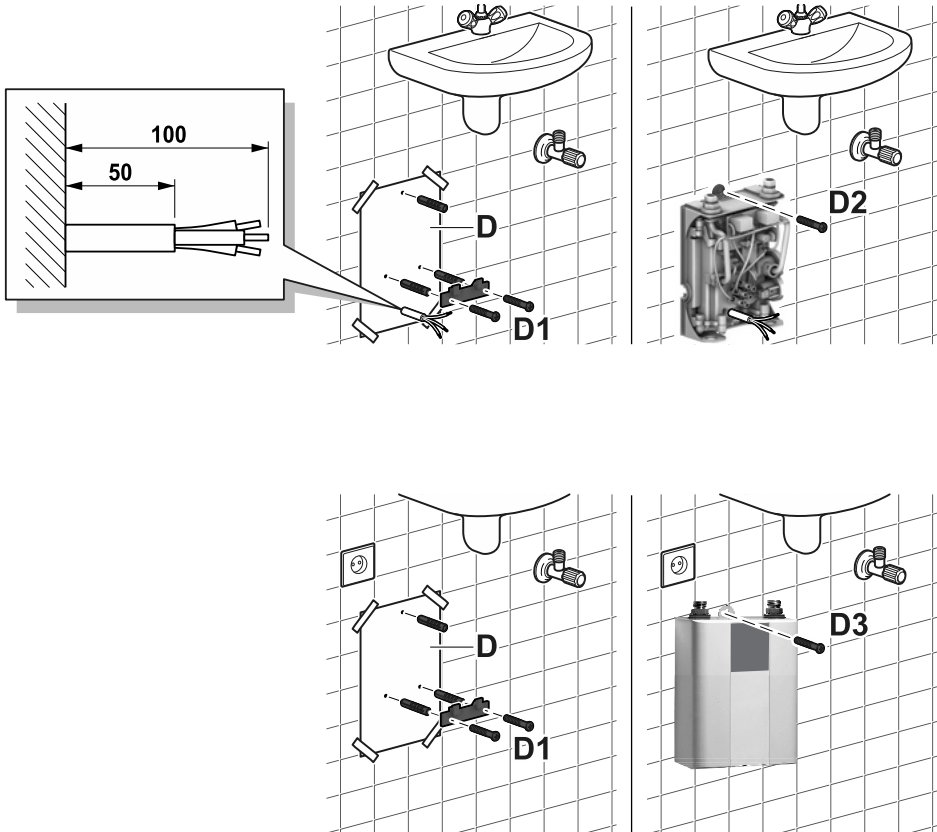
C1

C1



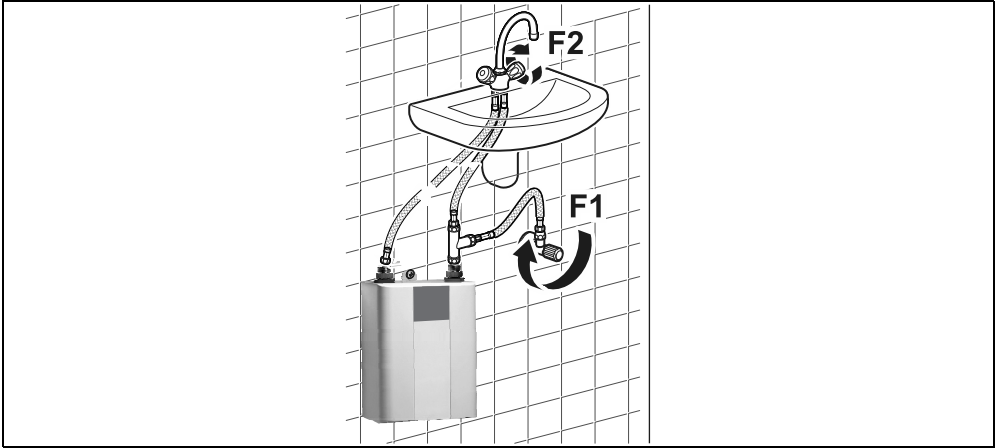
C2

6721881325-02,1V

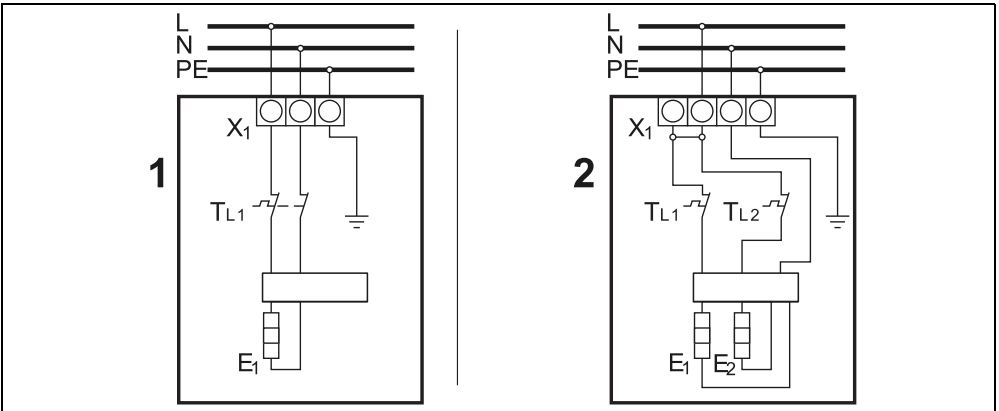


6721881325-03,1V





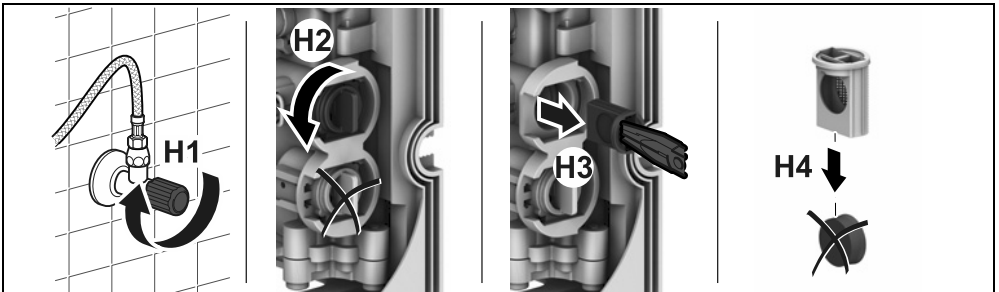
5



6

[1] EDK156-3.6 O

[2] EDK156-4.5 O | EDK156-6 O | EDK156-7.5 O



7





# Buderus

## **Deutschland**

Bosch Thermotechnik GmbH  
Buderus Deutschland  
Sophienstraße 30-32  
35576 Wetzlar  
[www.buderus.de](http://www.buderus.de)  
[info@buderus.de](mailto:info@buderus.de)

## **Österreich**

Robert Bosch AG  
Geschäftsbereich Thermotechnik  
Göllnergasse 15-17  
1030 Wien  
Allgemeine Anfragen: +43 1 797 22 - 8226  
Technische Hotline: +43 810 810 444  
[www.buderus.at](http://www.buderus.at)  
[office@buderus.at](mailto:office@buderus.at)

## **Schweiz**

Bosch Thermotechnik AG  
Netzibodenstrasse 36  
4133 Pratteln  
[www.buderus.ch](http://www.buderus.ch)  
[info@buderus.ch](mailto:info@buderus.ch)

## **Luxemburg**

Ferroknepper Buderus S.A.  
Z.I. Um Monkeler  
20, Op den Drieschen  
B.P. 201  
4003 Esch-sur-Alzette  
Tél.: 0035 2 55 40 40-1 - Fax 0035 2 55 40 40-222  
[www.buderus.lu](http://www.buderus.lu)  
[info@buderus.lu](mailto:info@buderus.lu)